

BOVIVO e.V.

Pressemitteilung



BOVIVO e.V.
Ahornweg 2
50321 Brühl
Tel.: 02232 370154

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. M.W. Müller (Vorsitzender)
E. Krogoll
M. Stübner

VR Nr. 77VR1252

Brühl, den 29. Februar 2008

BOVIVO

BOVIVO ist ein gemeinnütziger Verein in Brühl. Er hat den Zweck, den Umwelt- und Landschaftsschutz der im Süden Brühls gelegenen Ortschaften zu fördern. Insbesondere ist seine Aufgabe, die Umweltverschmutzung Lärm verstärkt im Bewusstsein von Öffentlichkeit und Politik zu verankern und die Bevölkerung vor gesundheitsgefährdender Lärmbelastung zu schützen. Damit soll die Lebensqualität der Bevölkerung erhalten oder verbessert werden.

So steht der Name BOVIVO und das Logo des Vereins auch für ein gutes, schönes Leben in einer intakten Umwelt.

In einer Zeit, in der immer mehr Menschen auf immer engerem Raum mit immer unterschiedlicheren Interessen zusammenleben, kommt dem nach Artikel 2 Grundgesetz verbrieften Recht auf gesundheitliche Unversehrtheit, insbesondere im Hinblick auf die Umweltverschmutzung Lärm, eine zunehmende Bedeutung zu.

Bereits vergleichsweise niedrige Lautstärken von 35 – 55 dB(A) führen auf Dauer zu Herz- Kreislauf- oder Fettstoffwechsel- Erkrankungen wie die unterschiedlichsten Studien inzwischen beweisen. So ist es auch nicht weiter verwunderlich, wenn die namhafte Gesellschaft für Konsumforschung (GfK – Marktforschung) in Nürnberg durch eine repräsentative Umfrage feststellt, dass die Deutschen den Lärm als die größte Gesundheitsgefahr empfinden.

Jüngst im Rahmen des Regionalplanänderungsverfahrens zur Westerweiterung des Phantasialandes gemachte Äußerungen der Stadt und der Bezirksregierung, die eine Verdoppelung der Lautstärke in den das Phantasialand umgebenden Orten Pingsdorf, Badorf und Eckdorf vorschlagen, zeigen deutlich die Notwendigkeit eines Umdenkens in Politik und Verwaltung.

Eine solche Zusatzbelastung würde einige 1000 Bürger über das bisher schon intolerable Niveau der Lärmbelastung hinaus, weiter in gesundheitsbeeinträchtigender Weise belasten. Zur Durchsetzung der Interessen wird BOVIVO durch die bekannte Kanzlei Redeker, Bonn, vertreten.

Neben der Lärmquelle Phantasialand ist die Autobahn A 553 derzeit im Fokus von BOVIVO. Auch hier sind Lärmschutzmaßnahmen seit langem überfällig.

BOVIVO verfügt über den direkten Zugriff auf Experten mit profundem Fachwissen, welches der Bevölkerung Brühls in geeigneter Weise näher gebracht wird. Mit zunehmendem Wissen der Bürger um ihre Gesundheitsgefährdung und möglicher Gegenmaßnahmen werden wir den politischen Druck, nicht zuletzt im Angesicht anstehender Kommunalwahlen, ausüben.